



Samtgemeinde Fintel
Der Samtgemeindebürgermeister
Az.: 51 12 10

12. Ratsperiode 2016 – 2021
Lauenbrück, den 29.03.2018

Mitteilungsvorlage

Nr.: 025/2018
Status: öffentlich

Fachbereich I
Bearbeiter: Henrike Hoppe

Datum	Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
19.04.2018	Ausschuss für Bildung, Soziales und Jugend			

Sachstandsbericht KiTas zum KiTa-Jahr 2018/2019 und Ausblick

Beschlussvorschlag:

Sachverhalt:

In der Sitzung des Samtgemeindeausschusses vom 28.03.2018 wurde beschlossen, den Samtgemeindebürgermeister zu ermächtigen, zum Betreuungsjahr 2018/2019

- a) die personellen, vertraglichen und baulichen Voraussetzungen für die Erweiterung der KiTa Helvesiek um eine Waldgruppe mit 15 Plätzen zu schaffen,
- b) die personellen und baulichen Voraussetzungen zu schaffen, die KiTa "Alte Post" bis zum Beginn des KiTa-Jahres 2019/2020 mit zwei Regelgruppen (je 25 Kindergartenplätze) als eigenständige KiTa zu betreiben und das Provisorium aus dem KiTa-Jahr 2018/2019 aufzulösen.

Des Weiteren wurde beschlossen, den Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen für Helvesiek, Lauenbrück und Stemmen langfristig durch Auflösung aller altersgemischten Gruppen in Helvesiek und Stemmen sowie der Schaffung bedarfsgerechter Krippen- und Kindergartengruppen zu schaffen.

Die Details zur Umsetzung werden zu den jeweiligen Haushaltsplanberatungen zur abschließenden Beratung vorgelegt.

Diese Maßgaben werden durch die Samtgemeindeverwaltung zum KiTa-Jahr 2018/2019 unter Berücksichtigung der vorliegenden Anmeldungen für die KiTas wie folgt umgesetzt:

1) KiTa Vintloh-Zwerge und Kinderzahlen in Fintel

Für die KiTa Fintel ergibt sich nach den Anmeldezahlen zum 31.01.2018 folgender Sachstand für das KiTa-Jahr 2018/2019:

Die Kindertagesstätte in Fintel wird zu August 2018 aus zwei Regelgruppen (24 bzw. 25 Kindergartenplätze), einer Integrationsgruppe (18 Plätze) sowie zwei Krippengruppen (je 15 Plätze) bestehen.

Diese Plätze sind (Planung aus 01/18) wie folgt belegt:

- Integrationsgruppe „Pinguine“ (8-17 Uhr): 17 von 18 Plätzen (SÖ: 7.30-8 Uhr)
- Regelgruppe „Hummeln“ (8-14 Uhr): 21 von 24 Plätzen (SÖ: 7.30-8 Uhr und 14-16 Uhr)
- Regelgruppe „Eisbären“ (8-12 Uhr): 15 von 25 Plätzen (SÖ 12-13 Uhr)
- Krippengruppe „Frösche“ (7-17 Uhr): 15 von 15 Plätzen
- Krippengruppe „Käfer“ (8-12 Uhr): 15 von 15 Plätzen (bei 14 Kindern: 1 I-Kind belegt 2 Plätze) (SÖ 12-14 Uhr)

Der notwendige Personalmehrbedarf kann durch die vorliegenden Bewerbungen von Erziehern abgedeckt werden.

Warteliste/Nachrücker 2018/2019

4 Krippenkinder vollenden erst im laufenden KiTa-Jahr das erste Lebensjahr und werden dann in die Krippengruppen aufgenommen.

Im Laufe des Betreuungsjahres vollenden 3 Krippenkinder das dritte Lebensjahr und werden „unterjährig“ in die Kindergartengruppen eingewöhnt.

Kinder mit Rechtsanspruch in Fintel für das Betreuungsjahr 2018/2019

Neben den bereits angemeldeten und eingeplanten Kindern haben weitere 26 Krippenkinder in Fintel einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für das laufende Betreuungsjahr, hierfür gibt es keinen „Puffer“ außer der Option bis zu 5 Krippenkinder, welche im laufenden KiTa-Jahr das dritte Lebensjahr vollenden „hochwachsen“ zu lassen. Außerdem besteht daneben noch ein Betreuungsanspruch für 7 Kindergartenkinder. Diese könnten aktuell aufgenommen werden.

Kinder mit Rechtsanspruch in Fintel in den kommenden Jahren:

KiTa-Jahr	KiGa, bereits angemeldet	KiGa, noch offen	Krippe, bereits angemeldet	Krippe, noch offen
'19/'20	52	13	10	19
'20/'21	47	27	0	6
'21/'22	29	29	-	-

Evtl. „Rückstell-Kinder“

Durch den Erlass der neuen GroKo in Niedersachsen, den Einschulungstermin flexibel zu gestalten, besteht in Fintel aktuell für 6 Kinder die Möglichkeit, bis zum 1. Mai gegenüber der Schulleitung die Rückstellung von der Einschulung zu erklären. Durch den Erlass wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die KiTa-Planungen der Kommunen in aller Regel bis Februar eines Jahres abgeschlossen sind. Daher hat

die Samtgemeindeverwaltung die Eltern der „Stichtagskinder“ angeschrieben und ggf. um verbindliche Rückstellerklärung bis Ende März ersucht. Für später zurückgestellte Kinder kann die Aufnahme in der bisherigen KiTa oder gar der bisherigen KiTa-Gruppe nicht mehr gewährleistet werden.

Bis Ende März waren keine Rückstellkinder aus Fintel gemeldet. Hier finden allerdings die Schuleingangsuntersuchungen auch erst später statt.

2) KiTa Bärenhöhle und Kinderzahlen in Helvesiek

Die Kindertagesstätte in Helvesiek wird ab dem KiTa-Jahr 2018/2019 aus einer Regelgruppe und einer Waldgruppe bestehen.

Diese Plätze sind (Stand 03/2018) wie folgt belegt:

- Regelgruppe "Bären": (7.30-12.30 Uhr): 16 von 25 Plätzen
- Waldgruppe "Wölfe": (7.30-12.30 Uhr): 15 von 15 Plätzen
- Nachmittagsgruppe: (12.30-15 Uhr): 15 von 25 Plätzen

Waldgruppe

Für die Waldgruppe wurde nach Maßgabe des Beschlusses zur Vorlage Nr. 066/2017 eine Abfrage bis zum 15.02.2018 durchgeführt. Hiernach meldeten sich 3 Kinder an. Nach Fristverlängerung bis zum 28.02.2018 lagen bereits 7 verbindliche Anmeldungen vor. Zwischenzeitlich wurden 15 Kinder verbindlich für die Waldgruppe angemeldet. Durch die Waldgruppe wird in der Samtgemeinde Fintel ein exklusives alternatives Betreuungsangebot neu geschaffen.

Notwendige Rahmenbedingung zu schaffen:

- 2 Erzieher mit 28,75 Std. (je als Zweitkraft für die Gruppen)
- 1 Bauwagen inkl. Heizung und Toilette + Aufstellgenehmigung des LK
- Ausstattung für den Bauwagen
- Pachtvertrag mit dem Eigentümer
- ein fester Raum (in der alten Schule), der bei Unwetter zur Verfügung steht

Personalbedarf:

Durch die neue Gruppenstruktur besteht zum neuen KiTa-Jahr ein zusätzlicher Personalbedarf für 1 ErzieherIn. Diese Stelle ist bereits ausgeschrieben, kann aber idealerweise durch eine zurückkehrende Kollegin wahrgenommen werden.

Der Personalmehrbedarf ist bereits im Haushaltsplan für 2018 aufgenommen worden.

Es muss ein Bauwagen als Schutzraum zur Nutzung durch 17 Personen beschafft werden. Hierzu werden aktuell Angebote eingeholt, die ersten Bauwagen wurden bereits besichtigt.

Die Waldgruppe darf max. bis 13 Uhr betrieben werden. Daher wird es ab einem gemeinsamen Mittagessen im Haupthaus eine Nachmittagsgruppe geben, welche im Haupthaus von Kindern beider Gruppen gleichermaßen besucht werden kann (max. 25 Kinder).

Warteliste/Nachrücker 2018/2019

Die freien Plätze in der Regelgruppe in Helvesiek dienen aktuell als „Puffer“ für Stemmen und Lauenbrück.

Kinder mit Rechtsanspruch in Helvesiek für das Betreuungsjahr 2018/2019

Neben den bereits aufgenommenen Kindern haben derzeit keine weiteren Kinder aus Helvesiek einen Rechtsanspruch auf Betreuung.

Kinder mit Rechtsanspruch in Helvesiek in den kommenden Jahren:

KiTa-Jahr	KiGa, bereits angemeldet	KiGa, noch offen	Krippe, bereits angemeldet	Krippe, noch offen
'19/'20	14	0	3	0
'20/'21	11	0	1	6
'21/'22	3	0	-	-

Für Kinder aus anderen Mitgliedsgemeinden oder mit besonderem Interesse an dem neuen waldpädagogischen Konzept stehen somit Plätze zur Verfügung.

Evtl. „Rückstell-Kinder“

Durch den Erlass der neuen GroKo in Niedersachsen, den Einschulungstermin flexibel zu gestalten, besteht in Helvesiek für 3 Kinder die Möglichkeit, bis zum 1. Mai gegenüber der Schulleitung die Rückstellung von der Einschulung zu erklären. Durch den Erlass wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die KiTa-Planungen der Kommunen in aller Regel bis Februar eines Jahres abgeschlossen sind. Daher hat die Samtgemeindeverwaltung die Eltern der „Stichtagskinder“ angeschrieben und ggf. um verbindliche Rückstellerklärung bis Ende März ersucht. Für später zurückgestellte Kinder kann die Aufnahme in der bisherigen KiTa oder gar der bisherigen KiTa-Gruppe nicht mehr gewährleistet werden. Die Waldgruppe und damit die freien Plätze in der Regelgruppe ermöglichen hier etwas Spielraum zur Planung für die gesamte Samtgemeinde.

Für Helvesiek sind aktuell für das nächste KiTa-Jahr 2 Rückstellkinder bekannt.

3) KiTas Löwenburg und Alte Post und Kinderzahlen in Lauenbrück

a) Die Kindertagesstätte „Löwenburg“ in Lauenbrück besteht zum KiTa-Jahr 2018/2019 aus einer Regelgruppe (25 Kindergartenplätze), einer Integrationsgruppe (18 Kindergartenplätze), sowie zwei Krippengruppen (je 15 Krippenplätze).

Diese Plätze sind (Stand 03/2018) wie folgt belegt:

- Regelgruppe „Mäuse“ (7.30-16 Uhr): 21 von 25 Plätzen
- Integrationsgruppe „Igel“ (7.30-16 Uhr): 17 von 18 Plätzen
- Krippengruppe „Raupen“ (7.30-15 Uhr): 15 von 15 Plätzen (SÖ: 15-16 Uhr)
- Krippengruppe „Schnecken“ (7.30-14.30 Uhr): 15 von 15 Plätzen (SÖ: 14.30-16 Uhr)

Sonderöffnungszeiten für die komplette Einrichtung: 07.00-07.30 Uhr

b) Die neue eigenständige KiTa "Alte Post" besteht zum KiTa-Jahr 2018/2019 aus zwei Kleingruppen (je 15 Kindergartenplätze).

Diese Plätze sind (Stand 03/2018) wie folgt belegt:

- Regelgruppe "Hasen I" (8-12 Uhr): 14 von 15 Plätzen (SÖ nachm. 12-13 Uhr)
- Regelgruppe "Hasen II" (7-16 Uhr): 15 von 15 Plätzen

Personalbedarf Löwenburg:

Für die "Löwenburg" besteht ein Personalbedarf von rechnerisch 14 ErzieherInnen. Durch Personalfuktuation besteht noch Personalbedarf für 1-2 ErzieherInnen. Hierfür werden aktuell Bewerbungsgespräche geführt.

Personalbedarf Alte Post:

Durch die Neustrukturierung besteht zum neuen KiTa-Jahr ein Personalmehrbedarf für 3 ErzieherInnen. Hierfür finden aktuell Bewerbungsgespräche statt.

Für die vorübergehende Einrichtung von 2 Kleingruppen im EG der Alten Post wird vollumfänglich auf Vorlage Nr. 015/2018 verwiesen.

Warteliste/Nachrücker 2018/2019

2 Krippenkinder vollenden erst im Laufe des KiTa-Jahres das erste Lebensjahr und werden dann in die Krippengruppen aufgenommen. Ein Kindergartenkind wurde bereits als Ausweichplatz in Vahlde aufgenommen. Drei Krippenkinder werden in Vahlde betreut werden müssen.

Im Laufe des Betreuungsjahres (bis März 2019) vollenden 5 Krippenkinder das dritte Lebensjahr und sollen „unterjährig“ in die Kindergartengruppen eingewöhnt werden. Mangels Platz wird dies voraussichtlich in der zweiten KiTa "Alte Post" erfolgen müssen, um ausreichend Krippenplätze frei werden zu lassen. Ggf. muss aber auch eine Betreuung in der KiTa Helvesiek erfolgen.

Kinder mit Rechtsanspruch in Lauenbrück für das Betreuungsjahr 2018/2019

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht für 25 Krippenkinder in Lauenbrück ein Rechtsanspruch auf Betreuung in diesem Betreuungsjahr. Diese Ansprüche könnten aktuell noch nicht einmal unter Verweis auf Plätze in Vahlde vollständig befriedigt werden.

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht überdies noch für 6 weitere Kindergartenkinder ein Rechtsanspruch auf Betreuung.

Kinder mit Rechtsanspruch in Lauenbrück in den kommenden Jahren:

KiTa-Jahr	KiGa, bereits angemeldet	KiGa, noch offen	Krippe, bereits angemeldet	Krippe, noch offen
'19/'20	59	8	12	21
'20/'21	57	22	1	4
'21/'22	34	25	-	-

Nicht nach Geburtenregister erfasste Kinder mit potentielltem Rechtsanspruch auf Betreuung:

Allein im Neubaugebiet Heidhorn (BA I) wurden im IV. Quartal 2017 min. 8 Kaufverträge über Baugrundstücke geschlossen für welche Kinderrabatte eingeräumt

wurden. Hieraus ergeben sich voraussichtlich Zuzüge in diesem Jahr von Familien mit insg. 3 Schulkindern, 4 Kindergarten- und 5 Krippenkindern. Daneben wird in den weiteren Neubaugebieten in der Samtgemeinde ebenfalls fleißig gebaut. Sodass auch hieraus weitere KiTa-Anmeldungen im laufenden KiTa-Jahr zu erwarten sind.

Stand 16.03.2018 sind zudem bereits 32 von 42 Baugrundstücken im BA II des Neubaugebiets "Heidhorn" (Lauenbrück) reserviert. Ausgehend von angenommenen Zahlen aus der SG Tostedt (LK Harburg, dort werden 2,2 Kinder pro neu geschaffener Wohneinheit angenommen hochgerechnet) müsste hier realistisch von potentiell 58 Kindern ausgegangen werden (1,8 Kinder pro neu geschaffener Wohneinheit), welche in den nächsten 5 Jahren neu hinzu kommen und einen Rechtsanspruch auf Betreuung haben werden (= 10 pro Jahr für die Krippe Lauenbrück).

Evtl. „Rückstell-Kinder“

Durch den Erlass der neuen GroKo in Niedersachsen, den Einschulungstermin flexibel zu gestalten, besteht in Lauenbrück für 6 Kinder die Möglichkeit, bis zum 1. Mai gegenüber der Schulleitung die Rückstellung von der Einschulung zu erklären. Durch den Erlass wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die KiTa-Planungen der Kommunen in aller Regel bis Februar eines Jahres abgeschlossen sind. Daher hat die Samtgemeindeverwaltung die Eltern der „Stichtagskinder“ angeschrieben und ggf. um verbindliche Rückstellerklärung bis Ende März ersucht. Für später zurückgestellte Kinder kann die Aufnahme in der bisherigen KiTa oder gar der bisherigen KiTa-Gruppe nicht mehr gewährleistet werden.

Bis Ende März wurden 4 Rücksteller für die KiTa angemeldet/zurückgemeldet.

4) KiTa Zwergenhöhle und Kinderzahlen in Stemmen

Die Kindertagesstätte in Stemmen besteht aktuell aus einer altersübergreifenden Gruppe mit 25 Plätzen (Öffnungszeiten: 07.30-12.30 Uhr + SÖ 12.30-15.00).

Diese Plätze sind (Stand 03/2018) wie folgt belegt:

- 25 von 25 (hiervon 5 Krippenkinder, welche je 2 Plätze belegen); je ein Kindergarten- und ein Krippenkind kommen erst zum Januar 2019 hinzu. Dann ist die KiTa voll belegt.

Warteliste/Nachrücker 2018/2019

Keine. Es sind aber Stemmer Kinder in Helvesiek untergebracht worden.

Kinder mit Rechtsanspruch in Stemmen für das Betreuungsjahr 2018/2019

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht für 6 Krippenkinder in Stemmen ein Rechtsanspruch auf Betreuung in diesem Betreuungsjahr. Diese Ansprüche könnten aktuell noch nicht einmal unter Verweis auf Plätze in Helvesiek oder Vahlde vollständig befriedigt werden.

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht überdies noch für 1 weiteres Kindergartenkind ein Rechtsanspruch auf Betreuung. Dieser könnte nicht in Stemmen, sondern in Helvesiek erfüllt werden.

Kinder mit Rechtsanspruch in Stimmen in den kommenden Jahren:

KiTa-Jahr	KiGa, bereits angemeldet	KiGa, noch offen	Krippe, bereits angemeldet	Krippe, noch offen
'19/'20	18	1	4	7
'20/'21	16	6	0	1
'21/'22	10	7	-	-

Für Stimmen ergibt sich aktuell kein Personalmehrbedarf.

Evtl. „Rückstell-Kinder“

Durch den Erlass der neuen GroKo in Niedersachsen, den Einschulungstermin flexibel zu gestalten, besteht in Stimmen für 4 Kinder die Möglichkeit, bis zum 1. Mai gegenüber der Schulleitung die Rückstellung von der Einschulung zu erklären. Durch den Erlass wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die KiTa-Planungen der Kommunen in aller Regel bis Februar eines Jahres abgeschlossen sind. Daher hat die Samtgemeindeverwaltung die Eltern der „Stichtagskinder“ angeschrieben und ggf. um verbindliche Rückstellerklärung bis Ende März ersucht. Für später zurückgestellte Kinder kann die Aufnahme in der bisherigen KiTa oder gar der bisherigen KiTa-Gruppe nicht mehr gewährleistet werden.

Bis Ende März wurde für Stimmen 1 Rücksteller in die KiTa „zurückgemeldet“.

5) KiTa Regenbogen und Kinderzahlen in Vahlde

Die Kindertagesstätte in Vahlde besteht zum KiTa-Jahr 2018/2019 aus einer Regelgruppe (25 Kindergartenplätze) und einer Krippengruppe (15 Krippenplätze).

Diese sind (Stand 03/2018) wie folgt belegt:

- Regelgruppe (08-12.30 Uhr): 25 von 25 Plätzen
- Krippengruppe (08-12.30 Uhr): 14 von 15 Plätzen
- Sonderöffnung komplette Einrichtung 07.30-08 Uhr und 12.30-14 Uhr

Personalbedarf:

Für Vahlde ergibt sich ein Mehrbedarf für eine Drittkraft in der Krippe, da nun mehr als 10 Kinder betreut werden. Diese ist bereits gefunden.

Warteliste/Nachrücker 2018/2019

Mangels freiem KiGa-Platz werden „unterjährig“ keine Krippenkinder „hochwachsen“ können.

Kinder mit Rechtsanspruch in Vahlde für das Betreuungsjahr 2018/2019

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht für 3 Krippenkinder in Vahlde ein Rechtsanspruch auf Betreuung in diesem Betreuungsjahr. Diese Ansprüche könnten aktuell noch nicht einmal unter Verweis auf Plätze in Helvesiek oder Fintel vollständig befriedigt werden.

Neben den bereits angemeldeten oder aufgenommenen Kindern besteht überdies noch für 3 weitere Kindergartenkinder ein Rechtsanspruch auf Betreuung.

Kinder mit Rechtsanspruch in Vahlde in den kommenden Jahren:

KiTa-Jahr	KiGa, bereits angemeldet	KiGa, noch offen	Krippe, bereits angemeldet	Krippe, noch offen
'19/'20	20	2	2	4
'20/'21	13	4	0	2
'21/'22	10	5	-	-

Evtl. „Rückstell-Kinder“

Durch den Erlass der neuen GroKo in Niedersachsen, den Einschulungstermin flexibel zu gestalten, besteht in Vahlde für 1 Kind die Möglichkeit, bis zum 1. Mai gegenüber der Schulleitung die Rückstellung von der Einschulung zu erklären. Durch den Erlass wurde jedoch nicht berücksichtigt, dass die KiTa-Planungen der Kommunen in aller Regel bis Februar eines Jahres abgeschlossen sind. Daher hat die Samtgemeindeverwaltung die Eltern der „Stichtagskinder“ angeschrieben und ggf. um verbindliche Rückstellerklärung bis Ende März ersucht. Für später zurückgestellte Kinder kann die Aufnahme in der bisherigen KiTa oder gar der bisherigen KiTa-Gruppe nicht mehr gewährleistet werden.

Bis dato sind keine Rückstellkinder aus Vahlde bekannt. Hier findet die Schuleingangsuntersuchung aber erst später statt, vgl. Fintel.

Bundesweite Durchschnittsbedarfe und Entwicklung in den nächsten Jahren für U3-Plätze

Fußend auf den letzten bundesweiten Erhebungen (vgl. NSGB Eildienst vom 31.07.2017) ergibt sich ein Bedarf an Kindergartenplätzen von nahezu 100% eines Jahrganges und aktuell ein bundesdurchschnittlicher Bedarf an U3-Betreuungsplätzen von 46%. Im Vergleich zum Vorjahr hat der Bedarf in Niedersachsen um über 10% zugenommen, sodass in den nächsten 5 Jahren von einem Zuwachs des U3-Betreuungsbedarfs auf bis zu 90% eines Jahrgangs auszugehen ist.

Für die im vergangenen Jahr festgestellten Bedarfe wird auf die Vorlage 066/2017 vollumfänglich verwiesen.

Fazit und Ausblick ab KiTa-Jahr 2019/2020:

Nach den geplanten und zum Sommer 2019 eingerichteten Gruppen bestehen folgende Betreuungsplätze in der Samtgemeinde:

KiTa	Kindergarten	Krippe
Fintel	67	30
Helvesiek	15 + 25 altersgem. (40)	
Lauenbrück (Löwenburg)	43	30
Lauenbrück (Alte Post)	50	
Stemmen	25 altersgem.	
Vahlde	25	15

Die aktuell bekannten Kinder (auch zuziehende) mit Rechtsanspruch könnten somit wie folgt untergebracht werden:

2019/2020 Rechtsanspruch + vorläufige Planung

KiTa	Kindergarten	Krippe
Fintel	65	29
Helvesiek	14	3 (?)
Lauenbrück (Löwenburg)	43	33 (=3 über) + 3 Zuzüge bislang
Lauenbrück (Alte Post)	24 + 6 Zuzüge bislang	
Stemmen	19	6 (=5 über) (da 11 mit Rechtsanspruch)
Vahlde	22	6 (= 9 frei)

2020/2021 Rechtsanspruch + vorläufige Planung

KiTa	Kindergarten	Krippe
Fintel	67 (+7 über)	6
Helvesiek	11	1
Lauenbrück (Löwenburg)	43	5 + ggf. 10 (Neubaubereich)
Lauenbrück (Alte Post)	36 + 6 Zuzüge bislang	
Stemmen	22	1
Vahlde	17 (+ 7 Fintler)	2

2021/2022 Rechtsanspruch + vorläufige Planung

KiTa	Kindergarten
Fintel	58
Helvesiek	3
Lauenbrück (Löwenburg)	43
Lauenbrück (Alte Post)	16 + 6 Zuzüge bislang
Stemmen	17
Vahlde	15

Nach aktuellem Stand können alle Kinder mit Rechtsanspruch ab Sommer 2019 in den (neu) eingerichteten Gruppen wohnortnah betreut werden.

gez. Krüger